

Auf der Website der Deutschsprachigen Gemeinschaft, www.dglive.be, wird unter dem Abschnitt „Institutionen – Beratungsorgane“ auf den Beirat für Gesundheitsförderung verwiesen. An dieser Stelle werden interessierte Bürger über die Aufgaben, die Zusammensetzung und die Arbeitsweise des Beirates informiert.

Schriftliche Frage Nr. 160 vom 22. Oktober 2013 von Herrn Balter an Herrn Ministerpräsidenten Lambertz zu den kumulierten Gesamteinnahmen (ohne Kredite) der Deutschsprachigen Gemeinschaft

Frage

Könnten Sie uns bitte eine Übersicht über die kumulierten Gesamteinnahmen der Deutschsprachigen Gemeinschaft, Kredite nicht einbegriffen, zukommen lassen?

Bitte geben Sie jeweils die jährlichen Summen für die Jahre 2004 bis 2012 an. Außerdem bitten wir um eine Aufgliederung nach den jeweiligen Einzelposten: Föderalstaat, Wallonische Region, EU-Mittel, Sonstige,...

Antwort

In Beantwortung Ihrer schriftlichen Frage finden Sie im Anhang eine Übersicht über die kumulierten Einnahmen der Deutschsprachigen Gemeinschaft für die Jahre 2004 bis 2012, so wie sie in den jeweiligen Rechtfertigungserklärungen der entsprechenden Jahre aufgeführt wurden.

Siehe Anlage 1 auf Seite 77:

- *Übersicht über die kumulierten Einnahmen der Deutschsprachigen Gemeinschaft für die Jahre 2004 bis 2012*

Schriftliche Frage Nr. 161 vom 22. Oktober 2013 von Herrn Mertes an Herrn Minister Paasch zu den Kosten der Einführung des Qualifikationsrahmens der Deutschsprachigen Gemeinschaft

Frage

Könnten Sie uns bitte eine Kostenschätzung für die Erstellung und Einführung des Qualifikationsrahmens für die Deutschsprachige Gemeinschaft (ODG) zukommen lassen?

Bitte listen Sie alle bisher entstandenen Kosten sowie die voraussichtlich bis zum 1. September 2014 noch anfallenden Kosten auf.

Antwort

Ausgangspunkt für die Entwicklung des Qualifikationsrahmens der Deutschsprachigen Gemeinschaft war die Empfehlung des EU-Parlaments und des EU-Rates vom 23. April 2008 zur Einrichtung des Europäischen Qualifikationsrahmens für lebenslanges Lernen.

Die Kosten der Erstellung und Umsetzung des Dekrets über den Qualifikationsrahmen der Deutschsprachigen Gemeinschaft umfassen einerseits den Personaleinsatz, andererseits die Fahrtkosten zu Treffen mit lokalen, regionalen und internationalen Bildungsexperten, Dokumentationskosten sowie die Kosten einer vom IAWM organisierten internationalen Konferenz zum Thema „Kompetenz ist kein Zufall – Die Einführung nationaler Qualifikationsrahmen in europäischen Ländern und Regionen“.

In den vergangenen drei Jahren haben sowohl das IAWM als auch das Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft für Rechercharbeit, für Konzertierungen mit allen

ANLAGEN

Anlage 1 zur schriftlichen Frage Nr. 160: Übersicht über die kumulierten Einnahmen der Deutschsprachigen Gemeinschaft für die Jahre 2004 bis 2012

EWK	FUNK	BEZEICHNUNG	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
06.01	13.90	Verschiedenes	115	72	266	196	353	160	411	534	103
11.11	04.00	Rückzahlung von Gehältern, Entschädigungen	384	442	368	381	534	579	870	648	608
12.30	13.90	nicht gebrauchte Geldvorschüsse	120	336	0	0	0	0	0	0	0
16.12	04.00	Einschreibengebühren und Schülerbeförderung	151	158	170	186	126	184	170	154	165
16.20	04.00	Anteil Verkauf 4G-Lizenzen									
26.10	14.40	Erträge aus der Verwaltung des Schatzamtes	152	625	267	144	418	388	7	66	328
		EU-Subventionen	2 195	2 589	426	1 280	791	3 055	2 223	1 553	1 868
39.10	13.90	EU-Subventionen Interreg	207	548	296	157	415	268	73	98	73
39.11	13.90	EU-Subventionen ESF 2007-2013	0	0	0	0	376	3 237	1 550	1 455	1 795
39.12	13.90	EU-Subventionen ESF 2000-2006	1 984	2 041	130	1 123	0	0	600	0	0
39.13	11.60	EU-Subventionen für landwirtschaftliche Aus- und Weiterbildung (EAFGL)	4	0	0	0	0	0	0	0	0
39.15	13.90	EU-Subventionen ESF 2007-2013				249		201			
39.20	04.00	Beitrag des Großherzogtums Luxemburg an den Kosten der Sonderschulen	1 249	1 121	1 057	874	1 027	1 094	1 134	1 141	1 164
39.21	04.00	Beitrag der Stadt Monschau an den Kosten des offiziellen subventionierten Unterrichtswesens	26	34	35	39	40	43	45	57	46
47.50	06.32	Einnahmen von Kinderzulagen im Bereich Jugendhilfe	54	113	50	68	58	65	80	77	83
48.12	05.10	Mittel der Provinz Lüttich im Rahmen der Gesundheitsfürsorge	62	31	31	31	31	61	45	45	45
49.30	13.30	Répétitions ACS des années précédentes									
49.30	13.30	Rückzahlungen von Vorschüssen im Rahmen arbeitsbeschaffender Maßnahmen	1	0	0	0	0	0	0	0	0
		Mittel der Wallonischen Region	14 186	31 009	32 165	33 254	34 179	37 221	36 634	39 046	40 678
49.31	13.30	Zusätzliche Mittel aus der Wallonischen Region	1 497	1 497	1 497	1 497	1 497	1 497	1 497	1 497	1 497
49.32	13.30	Übertragung aus der Wallonischen Region des Teils des Sonderfonds für Sozialhilfe	799	0	0	0	0	0	0	0	0
49.33	13.30	Überweisung der Mittel für die Ausübung der Befugnis des Landschafts- und Denkmalschutzes und der Ausgrabungen von der Wallonischen Region	1 602	1 662	1 715	1 828	1 900	1 912	1 832	2 000	2 073
49.34	13.30	Mittel der Wallonischen Region im Rahmen der Schülerbeförderung und der Telekommunikation	224	149	74	149	149	149	149	149	149
49.35	12.30	Überweisung der Mittel für die Ausübung der Befugnis Beschäftigung von der Wallonischen Region (Artikel 4 und 5 des Dekretes vom 10. Mai 1999)	10 064	10 205	10 797	11 455	11 965	12 398	11 314	12 618	13 173
49.37	13.30	Überweisung der Mittel der Wallonischen Region für die Ausübung der Befugnis in Bezug auf die Aufsicht der lokalen Behörden	0	17 497	18 082	18 325	18 768	21 265	21 782	22 782	23 786
		Gesamtotation des Föderalstaates	113 992	120 071	124 280	130 208	133 493	132 328	128 934	141 587	144 853
49.41	13.30	Globalbeitrag Donation laut Artikel 58 des Gesetzes vom 31.12.1983, abgeändert durch die Gesetze vom 18. Juli 1990, 16. Juli 1993 und 22. Dezember 2000									
		Donation inklusive der Speisung der Fonds	106 382	114 851	118 916	124 773	127 926	126 637	123 243	135 613	138 655

EWK	FUNK	BEZEICHNUNG	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
49.42	13.30	Zusatzdotation als Ausgleich für die Radio- und Fernsehgebühren	5 057	5 220	5 364	5 435	5 567	5 691	5 691	5 974	6 198
49.43	13.30	Ergänzende Überweisung der Mittel für die Ausübung der Befugnis Beschäftigung von der Wallonischen Region bzw. vom Föderalstaat (Artikel 4 und 5 des Dekretes vom 10. Mai 1999)	3 058	2 279	3 798	3 039	3 039	3 038	3 038	3 039	3 039
49.44	13.30	Rückzahlung des Innenministeriums für Ausgaben in Bezug auf die Wahlen	0	23	0	0	0	0	0	0	0
49.45	13.30	Subventionen im Rahmen von nationalen Begleitplänen	1 364	482	567	679	315	521	521	109	315
49.46	13.30	Überweisung von Mitteln durch die Nationallotterie	687	597	492	542	521	521	521	521	521
76.32	01.25	Erlös aus dem Verkauf von Immobilien	144	191	1 140	205	0	0	0	450	549
87.20	11.60	Prämienrückzahlungen	58	78	87	24	4	0	0	0	0
		TOTAL (ohne Einnahmen der Haushaltsfonds und Anleihen)	135 445	160 251	160 668	171 398	174 926	179 909	174 633	189 028	194 364
		Einnahmen der Fonds	2 933	4 972	4 913	6 124	4 421	5 423	6 469	7 259	7 959

Alle Beträge in 1.000 EUR.